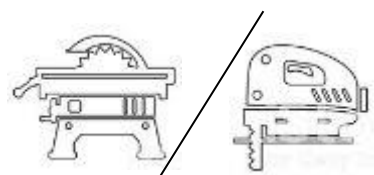
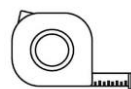
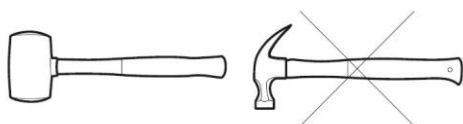


Verlege- und Reinigungshinweis



Benötigte Werkzeuge:



1. Vorbereitung des Untergrundes für die Verlegung

Das Erscheinungsbild des verlegten Bodens hängt maßgeblich von der Qualität des Unterbodens ab. Diese Verlegeempfehlung wurde deshalb in Anlehnung an die VOB/C DIN 18365, Bodenbelagsarbeiten erarbeitet. Unregelmäßigkeiten im Untergrund sind im fertig verlegten Fußboden möglicherweise sichtbar.

Der Untergrund sollte trocken, glatt, sauber und staubfrei sein. Alle Unregelmäßigkeiten sollten ausgebessert oder geebnet werden.

Verlegen Sie nicht über sandige oder weiche Oberflächen bzw. auf Flächen, die hydrostatischen Druck entwickeln können.

2. Prüfung des Belages

Falls auf der Baustelle Materialmängel festgestellt werden, sind diese vor dem Zuschneiden und Verlegen anzuzeigen. Erkennbare Mängel (z.B. Farb-, Marmorierungs-, Präge- und Dickenfehler) können nach der Verlegung nicht mehr anerkannt werden.

Schwache, produktspezifische Gerüche, die neue Produkte eine gewisse Zeit lang haben, sind kein Grund für Beanstandungen. Entsprechend der anerkannten Regeln der Technik für Bodenbelagsarbeiten ist vor Beginn der Arbeiten zu beurteilen, ob der Untergrund die Voraussetzungen zur Verlegung dieses Bodenbelages erfüllt.

3. Klimatische Bedingungen

Die PVC-Bodenfliesen müssen vor der Verlegung der Raumtemperatur angepasst werden. Legen Sie die PVC-Bodenfliesen dazu 24 Stunden vor der Verlegung im Raum aus. Stapeln Sie dabei nicht mehr als 4 Boxen um Verformungen zu vermeiden.

Die Mindesttemperatur während der Verlegung muss 12°C betragen.

Hohe Temperaturen erfordern besondere Maßnahmen (Belüftung, Klimatisierung o.ä.)

4. Verlegung auf beheizten Untergründen

Floorwork PVC-Bodenfliesen sind für die Verlegung auf fußbodenbeheizten Konstruktionen geeignet, wenn die Oberflächentemperatur 28°C nicht übersteigt. Die Heizung ist dabei 3 Tage vor, während und bis zu 7 Tagen nach der Verlegung mit einer Oberflächentemperatur von 18-22°C in Betrieb zu halten.

5. Lose Verlegung

In den meisten Fällen können unsere PVC-Bodenfliesen lose verlegt werden. Eine formstabile und feste Verbindung wird durch die Verzahnung des Schwalbenschwanzprofils erreicht.

Verwenden Sie einen Gummihammer um die Platten miteinander zu verbinden.

Aufgrund der schwimmenden Verlegung muss ein Mindestabstand zur Wand oder festen Hindernissen von 5-8mm eingehalten werden!

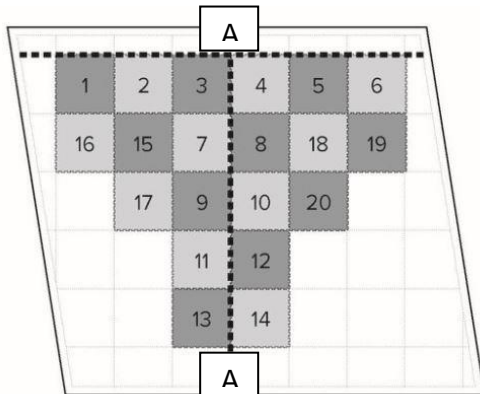
Die ersten 3-4 Reihen in Ein- oder Ausfahrten von Hallen, sowie stark befahrene Übergängen, sollten ev. mit Zwei-Komponentenkleber verklebt werden.

Wir empfehlen eine Dehnungsfuge alle 500m²

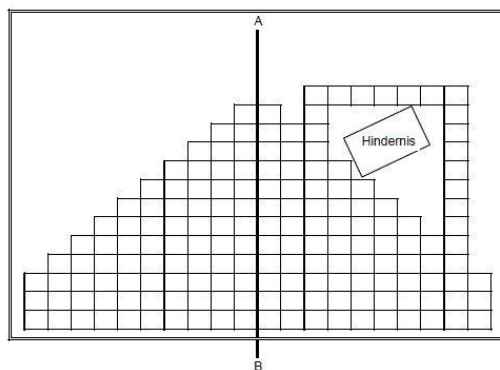
Verlegeanleitung PVC-Bodenfliesen

Pyramidenförmiges Verlegen

1. Beginnen Sie mit der Verlegung möglichst in der Mitte des Raumes
2. Verwenden Sie eine Schlagschnur oder einen Laser um die Raumachsen A-A zu markieren



3. Bei lose verlegten PVC-Platten werden die Randstücke erst nach Fertigstellung der Verlegung geschnitten und eingesetzt
4. Beginnen Sie die Verlegung von der Raumachse aus und lassen Sie eine peripherische Dehnungsfuge von 5-8mm an Wänden und festen Hindernissen (Maschinen, Hebebühnen usw.) frei
5. Verlegen Sie die Platten anschließend gleichmäßig links und rechts der längs entlang der Achse
Falls ein Hindernis vorhanden ist, legen Sie die Platten erst herum und schließen wieder an die Pyramide an



6. Jede PVC-Fliese muss sich durch leichtes klopfen mit dem Gummihammer mit der nächsten verbinden lassen. Sollte dies nicht der Fall sein, kontrollieren Sie nochmal die Rechtwinkligkeit.
7. Um Spannungen zu vermeiden, dürfen bereits zusammengeklopfte Platten auf keinen Fall gezogen oder geschoben werden!

Verklebte Verlegung

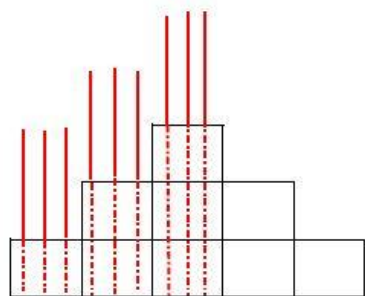
Dank dem hohen Eigengewicht der Platten ist überwiegend eine schwimmende (lose) Verlegung möglich. Unter einigen mechanischen (sehr hohe Belastung) oder klimatischen (hohe/tiefe Temperaturen, direkte Sonneneinstrahlung) Bedingungen sollten die PVC-Bodenfliesen teilweise oder vollflächig verklebt werden.

1. Verklebung mit 2 Komponenten PU Klebstoff

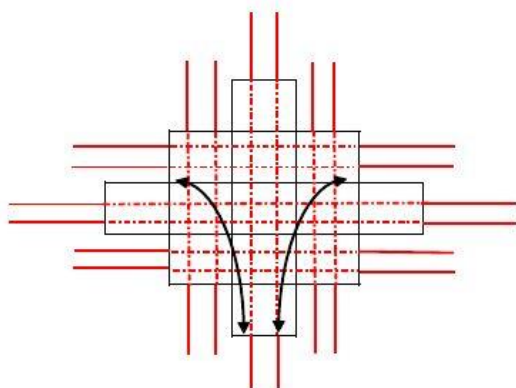
- Bereiten Sie den Untergrund für die Verklebung mechanisch vor (z.B. Kugelstrahlen, Abschleifen, etc.)
- Verwenden Sie nur von Floorwork freigegebene 2K Klebstoffe
- Auftragen des Klebstoffes mittels Zahntraufel, benötigte Menge pro qm-> ca. 750g
- Verlegen Sie die Platten umgehend nach dem Auftragen

2. Verklebung mit doppelseitigem Klebeband

- vor der Verklebung mit doppelseitigem Klebeband muss der Boden gereinigt, trocken, staub- und fettfrei sein
- Mögliche Untergründe für eine solche Verklebung:
 - Fliesen
 - glatte, haftende Industriebeläge (EP-Harze, ect.)
 - Kunststoff Beläge, Linoleum ect.
- Verwenden Sie unbedingt ein verstärktes Klebeband!
- ganzflächig mindestens 3 Klebestreifen pro Fliesenbreite verwenden



-in Bereichen wo Drehbewegungen auftreten sind die Klebestreifen im Kreuzgang aufzubringen



Reinigung der PVC-Bodenfliesen

Zur Grundreinigung oder für regelmäßige Reinigung unserer Bodensysteme eignen sich alle handelsüblichen Reinigungsmittel für PVC-Böden.

ANWENDUNG:

Die Reinigungsmittel können durch Sprühen, Handbürsten, Einscheibenmaschinen, oder Reinigungsmaschinen mit PVC Rotationsbürsten und Absaugung aufgetragen werden.

Reinigung mit Einscheibenmaschine :

- Anfeuchten des Bodens durch Einsprühen
- 1 - 2 Minuten einwirken lassen
- Bearbeitung des Bodens mit der Einscheibenmaschine
- Sorgfältig spülen
- Trocknen durch Absaugung

Reinigung mit Bürstenreinigungsmaschine und Absaugung :

- Vorgeschriebene Dosierung in den Maschinenbehälter einfüllen
- Anfeuchten des Bodens beim ersten Durchgang (ohne Absaugung)
- 1 - 2 Minuten einwirken lassen
- Zweiter Durchgang mit Bürstenreinigung und Absaugung